

Woran man ein gutes Logo erkennt...

Einfach ist ganz schön schwer...

Einfach aber **prägnant** soll das ideale Logo sein. – Denken Sie hier z.B. an ihre Automarke...

Prima ist als Basis eine einfache Grundform, deren visuelle Anmutung zur Firma, zum Produkt passt.

Wichtig: **Prägnanz!** Sie sichert einen hohen Wiedererkennungswert.

Ein Logo muss "**besonders**" sein, darf "**Ecken und Kanten**" haben.

Man soll sich ruhig daran gewöhnen müssen. Findet es sofort Gefallen oder ist es zu eingängig, gibt es dieses oder ein ähnliches Logo wahrscheinlich schon sehr oft. Daher die schnelle Akzeptanz.

Auch fehlt hier meist die **Unverwechselbarkeit**.

Treibt Ihr Logo es zu bunt?

Zu allererst sollte Ihr Logo schwarz-weiß eine gute Figur machen.

Schließlich erscheint es gefaxt, in Anzeigen oder als Stempel meist nur einfarbig.

Viele Logos sehen in Ihrer farbigen Version komplett anders aus als in ihrer schwarz-weiß Version.

Zu viel Farbe schlägt aber auch bei vielen Werbemitteln gravierend zu Buche (beispielsweise bei Print, Beschriftungen und besonders im Textildruck).

Auch hier gilt: Orientieren Sie sich an großen Firmen. Verschwenderisch bunte Logos finden sich dort eher selten.

Die Geschmäcker sind verschieden...

Veranstalten Sie schon deshalb bitte keine Massenbefragungen, spöttisch auch Hausfrauentest betitelt.

Da besteht eher die Wahrscheinlichkeit dass es ein Allerwelts-Logo wird. Keiner stößt sich dran, aber es nimmt auch keiner in der Masse wahr. Da fehlt Prägnanz; das Besondere; eben Ecken und Kanten.

Oder haben Sie sich schon mal Gedanken gemacht ob z.B. Opel, Mercedes oder BMW ein schönes Zeichen haben?

Sie sind ganz einfach stimmig und bei einer solchen Durchdringung (viele Kontakte) gewöhnt man sich eben ganz schnell daran und kann das Logo sofort zuordnen.

Ein Logo muss funktionieren...

Ein sehr guter Ansatz ist es das Logo wie ein Werkzeug zu betrachten. Dazu gehört natürlich ein gutes Stück Objektivität sowie die Frage nach der Funktion. Oder kaufen Sie ein Werkzeug danach wie hübsch es aussieht, egal ob es funktioniert? Ein gutes Logo muss aber funktionieren. Hier ein paar Fragen zur Funktion: Lässt es sich problemlos klitzeklein (Gravur auf Kugelschreiber. -Verschwinden zu feine Linien?) darstellen. Macht es auch riesengroß (Plakat oder LKW) ohne aufwendige, teure Anpassungen eine gute Figur? Möglicherweise möchten Sie ja irgendwann Textilien bedrucken. Klappt das unkompliziert? Schnell rächt sich hier eine unprofessionelle Gestaltung und/oder Ausarbeitung – auch in finanzieller Hinsicht!

Eine Logo soll wenn möglich lange Zeit bestehen...

Also keine modischen Spielereien und Gags, deren man morgen schon wieder überdrüssig ist und die übermorgen schon wieder alt aussehen.

Nichts ist perfekt auf dieser Welt...

...natürlich sind diese Anforderungen nicht komplett und natürlich gibt es von allen Regeln auch Ausnahmen.

Wir als Urheber von über 200 Firmenzeichen/Logos wissen jedoch mit Sicherheit eine ganze Menge zur Materie.

Aber das würde den Rahmen dieses Info-Blattes bei weitem übersteigen.

Weitere Fragen?

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir helfen gerne!